

Die Konkurrenz distanziert

Fabian Schormair gewinnt 3. RSC-Lauf mit zwei Minuten Vorsprung

Aichach (RSC) Bei dem in Diensten des Teams Heizomat fahrenden Aichacher Fabian Schormair kommen die RSC-Vereinsläufe zur Formverbesserung besonders gut an.

Nach seinem 14. Platz im Bundesliga-Rennen in Fürth, dem Profi-Klassiker in Frankfurt-Eschborn am 1. Mai und Platz 13 bei der Bayerischen Meisterschaft in Passau, bei der er für seinen Kapitän Alexander Grad mit Platz 2 den Sprint anzog, gewann Schormair den 3. RSC-Lauf quasi mit einem Bein. Er verwies Kalli Preschl sicher auf Platz 2 mit zwei Minuten Vorsprung auf die Verfolger.

Den Sprint der Verfolgergruppe gewann Florian Klebrig vor Christian Rast und Andreas Herger. Beste Dame einmal mehr Uli Herger auf Rang 8, Adi Lindner kämpfte großartige drei Runden und kam auf Platz 18 ins Ziel.

Daniel Schrag fuhr bei den Großen ebenfalls drei Runden und beendete das Rennen mit einem tollen 31er-Schnitt.

Nachdem Schormair jetzt sein Abitur schreibt, steht im Rennkalender als nächstes die Bayern-Rundfahrt der Profis vom

22. bis 26. Mai mit Start in Pfaffenhofen. Die vorausgehende Teampräsentation steigt am 21. Mai ebenfalls in der Ilmstadt.

Straßenlauf Birglbach (51,5 km): 1. Fabian Schormair 77 Minuten (Schnitt 41,1 km/h/9), 2. Karl-Heinz Preschl, 3. Florian Klebrig, 4. Christian Rast (Gast), 5. Andreas Herger, 6. Hans-Jür-

gen Daurer, 7. Reinhold Eigner, 8. Ulrike Herger (1. Damen), 9. Martin Dafelmeier, 10. Max Götz, 11. Raimund Daurer, 12. Uli Schrag, 13. Martin Schiffmann, 14. Martin Bichlmeier, 15. Franz Achter, 16. Martin Trometer, 17. Jörg Grüner, 18. Adi Lindner. – U 11: 1. Daniel Schrag.



Sieger und Platzierte des 3. RSC-Laufs in Birglbach: (von links) Florian Klebrig, Fabian Schormair, Daniel Schrag, Kalli Preschl und Ulrike Herger.

Foto: RSC